

VERSUCH: PUTENMAST

LithoFeed

2018



ZIELSETZUNGEN

In einem namhaften Putenmastbetriebe wurde während eines Mastdurchgangs **LithoFeed** als Futtermittelzusatz neben weiteren Maßnahmen mit folgenden Zielsetzungen eingesetzt:

- ✓ Verringerung von Durchfallerkrankungen
- ✓ weniger Antibiotikaeinsätze
- ✓ Gewichtszunahme
- ✓ Verbessertes Stallklima

RAHMENBEDINGUNGEN

Versuchszeitraum	1 Versuchsdurchgang bis zur Schlachtung (Hennen – 15 Wochen, Hähne – 20 Wochen)
Anzahl der Tiere	13.000 Puten/Mastdurchgang
Aufwandmenge	ab der 3. Woche 1% LithoFeed im Futter
Vergleichsgruppen	Vergleich der Ergebnisse des Versuchs mit Werten aus vorherigen Mastdurchgängen.

FAZIT

Eine raschere Gewichtszunahme zu Beginn des Versuches führte zu besserer Stabilität der Tiere und zu weniger Ausfällen. Durch den Einsatz von **LithoFeed** konnten die Antibiotikaeinsätze stark reduziert und somit auch die Tierarztkosten um 12% vermindert werden. **LithoFeed** hatte einen indirekt positiven Einfluss auf die Futtermittelverwertung, da trotz reduzierter Energie im Futter die Futtermittelverwertung gleich gut war. Der Landwirt beurteilte eine sehr gute Fußballengesundheit im Versuchsdurchgang sowie ein sehr gutes Stallklima. Durch die Direkteinmischung seitens des Mischfutterwerkes entstanden keine weiteren Kosten für den Landwirt.



Küken Woche 1



Puten Woche 5

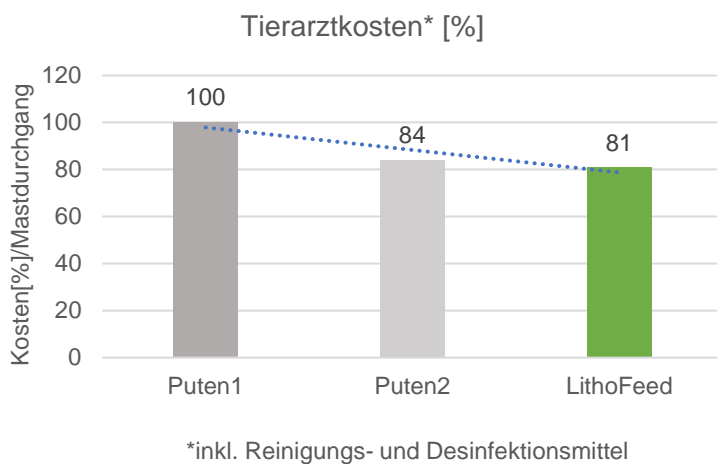
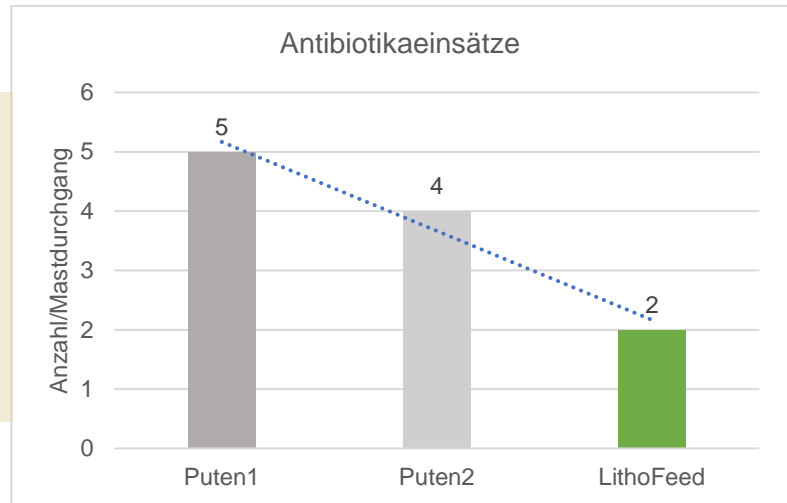


Puten Woche 14

ERGEBNISSE

Die Ergebnisse vom Versuchsdurchgang mit **LithoFeed** wurden verglichen mit den beiden vorherigen Mastdurchgängen (Puten1, Puten2).

Durch den Einsatz von **LithoFeed** waren die Tiere robuster und weniger anfällig für Krankheiten. Der Einsatz von Antibiotika konnte um mehr als die Hälfte reduziert werden.



Die Tierarztkosten konnten aufgrund verringerter Antibiotikaeinsätze im Vergleich zur ersten Partie um 19% und durchschnittlich um 12% reduziert werden.

Die Futterverwertung verhielt sich nahezu gleich in allen 3 Gruppen. Hier hatte **LithoFeed** einen indirekt positiven Einfluss, da trotz reduzierter Energie im Futter, die Futterverwertung auf ähnlichem Niveau war.

